

Bundesminister für Umwelt, Klimaschutz,
Naturschutz und nukleare Sicherheit
Carsten Schneider MdB
11055 Berlin

21. Mai 2025

Glückwunsch zum Ministeramt und Gesprächsanfrage

Sehr geehrter Herr Bundesminister Schneider,

zu Ihrer Wahl zum Bundesminister für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) überbringen wir unsere herzlichen Glückwünsche. Als einer der größten Branchenverbände im Bereich des Erneuerbaren Heizens wünschen wir viel Erfolg und freuen uns, Sie bei Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe zu unterstützen.

Der Expertenrat für Klimafragen legt aktuell seinen Prüfbericht zur Berechnung der deutschen Treibhausgasemissionen für das Jahr 2024 und zu den Projektionsdaten 2025 vor. Gerade der Gebäudesektor ist hierbei bekanntlich ein Sorgenkind, das überdurchschnittlich viele Emissionen verzeichnet. Umso wichtiger wird angesichts dieses Zustands die Transformation der Wärmeversorgung von Gebäuden – weg von Öl und Gas, hin zu Erneuerbaren Wärmeoptionen! Nur so können wesentliche CO₂-Einsparungen in diesem Sektor erreicht werden. Zur Realisierung der Wärmewende und zur Erreichung der Klimaziele in Deutschland sollte im Gebäudeenergiegesetz (GEG) der Mindestanteil der Erneuerbaren bei Heizsystemen fortbestehen. Sollten die Klimaziele in Deutschland nicht erreicht werden, stehen Strafzahlungen an die EU an, was – abgesehen von den klimapolitischen Folgen – fatal wäre.

Sehr geehrter Herr Minister! Wir streben einen konstruktiven und vertrauensvollen Austausch mit Ihnen an und wären sehr daran interessiert, diesen mit einem Gespräch zu beginnen. Über Terminvorschläge würden wir uns freuen. Bis dahin wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Start in Ihrer neuen Rolle!

Mit freundlichen Grüßen

Martin Bentele

Martin Bentele, Geschäftsführer DEPV